

Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Schulverbandes Ratzeburg zur Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung 2013 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 14.05.2014 im Rathaus der Stadt Ratzeburg durchgesehen und stichprobenartig geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 3.262.318,51 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 3.262.318,51€ ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen in Höhe von 33.318,51 € und bei den Ausgaben in Höhe von 33.318,51 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 3.230.200,00 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen bzw. aus Mehr- und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten konnte dem Vermögenshaushalt ein Betrag in Höhe von 465.225,93 € zugeführt werden. Dieser Betrag beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen von 215.503,98 €, eine Zuführung für Investitionsmaßnahmen von 54.910,21 € (gem. II. NT-HH 2013) sowie die Zuführung des verbleibenden Soll-Überschusses von **194.811,74 €**. Im Ergebnis sinkt dadurch die im Vermögenshaushalt vorgesehen Kreditaufnahme in gleicher Höhe; weitere Verbesserungen im Vermögenshaushalt ließen die Kreditaufnahme um insgesamt 197.653,57 € senken.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 736.999,63 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 736.999,63 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Die Veränderungen bei den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 14.200,37 € gegenüber den Einnahmen und Ausgaben laut Haushaltsplan in Höhe von jeweils 14.200,37 € ergeben sich aus Mehr- und Mindereinnahmen und aus Mehr- und Minderausgaben sowie aus der Bereinigung von Ausgaberesten bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten.

2. Alle Unterabschnitte im Vermögenshaushalt und die Unterabschnitte 200, 211 und 270 im Verwaltungshaushalt wurden stichprobenartig durchgesehen.

Dabei ergeben sich keine Beanstandungen.

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Fazit:

Der Schulverbandsversammlung wird daher empfohlen, die Jahresrechnung 2013

mit Gesamt-Einnahmen in Höhe von	3.999.318,14 €
----------------------------------	----------------

und

mit Gesamt-Ausgaben in Höhe von	3.999.318,34 €
---------------------------------	----------------

-und damit insgesamt ausgeglichen- festzustellen.